

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

mit öffentlichen und amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim

73. Jahrgang / Nr. 40

Donnerstag, 7. Oktober 2021

Zwischen Fürstenschloss und Schmetterlingen

Budenheimer Jahrgang 1946/47 erlebte einen ereignisreichen Tag bei seinem Tagesausflug

Budenheim. – Am letzten Mittwoch im September starteten die Mitglieder des Jahrgangs 1946/47 mit dem Bus zu einem Tagesausflug nach Bendorf.

Trotz einigen Urlaubern und gesundheitlich Verhinderten war eine stattliche Teilnehmerzahl zusammengekommen, die sich nach dem letzten Aufnahmestopp am Sportplatz im Bus befand. Und so machte sich der Bus alsbald mit einer starken Truppe auf den Weg zum fürstlichen Schloss der Familie Sayn-Wittgenstein und dem Garten der Schmetterlinge.

Nach kurzer Fahrt entlang des Hunsrücks war schon eine gute Stimmung bei den Jahrgangsteilnehmer zu verzeichnen, waren doch einige nach langer Abstinenz von weiter her wieder zusammengekommen.

Bei den angeregten Gesprächen verging die Zeit wie im Flug und



Der Jahrgang 1946/47 vor der imposanten Kulisse von Schloss Sayn.

von Langeweile konnte keine Rede sein. Was hingegen die Jahrgangsschwestern und -brüder so langsam aus dem Magen verspürten, war ein wenig Hunger und auch etwas Durst. Kein Problem – es war gut vorgesorgt und es blieb genügend Zeit bis zum Beginn der Führung durch Schloss und Garten, die esslaunige Mannschaft mit einem kleinen Imbiss mit Weck, Worscht und Wein zu verwöhnen. Gut gestärkt und voller Erwartung auf die fürstlichen Schlosseinrichtungen ging es nun auf direktem Weg zum Schloss Sayn. Pünktlich angekommen, übernahm gleich eine versierte Dame die Gruppe und führte sie in die Welt und das Leben der Adelsfamilie Sayn-Wittgenstein-Sayn. Seit mehr als einem Jahr ist das

Neue Museum mit seiner Ausstellung zur europäischen Geschichte der Fürsten zu Sayn-Wittgenstein im fürstlichen Schloss eingerichtet. Zuvor war hier das Rheinische Eisenkunstguss-Museum untergebracht, welches sich jetzt in der Sayner Hütte befindet.

Es steht geschrieben, dass die fürstliche Familie, Fürstin Gabriela und Fürst Alexander sich freuen, ihr Schloss in neuem Glanz zu präsentieren. Aber dass der Jahrgang aus Budenheim gleich eine besondere Begrüßung durch den Fürsten und seine 102 Jahre alte Mutter erleben durfte, das war schon ein einmaliges und unvergessliches Ereignis.

Im eindrucksvollen Neuen Museum wird ein ganz privater Einblick in das Leben der Adelsfamilie ver-



KORFMANN GARTENBAU
Pflege & Anlage seit 1992



**RASEN
düngen!**

www.korfmann-gartenbau.de
Telefon: 06139 - 6092

DÖRR
spenglerei - bedachungen



www.spenglerei-doerr.de

steinweg 20
55257 budenheim
t 06139 . 9625025
f 06139 . 9625026
info@spenglerei-doerr.de

mittelt. So lernte man Fürst Peter kennen, den russischen Generalfeldmarschall, und seine Schwiebertochter, die schöne Fürstin Leonilla.

Weiter ging die Führung durch die fürstlichen Salons mit der Buntheit der außergewöhnlich schönen und kostbaren Gemälde, den liebevollen Erinnerungstücken und unzähligen Photographien von Fürstin Marianne, der legendären „Mama-razza“, Mutter des Fürsten. Diese herausragenden Photographien spiegeln den Glanz vergangener Tage wider und zeigen die Zerstörung und den engagierten Wiederaufbau von Schloss Sayn mit all seinen fürstlichen Einrichtungen. Bewundernswert sind ebenfalls die vielen Fotos der Familie mit Freunden wie Romy Schneider, Sean Connery, Klaus Maria Brandauer, Yves Saint Laurent und vielen mehr. Auch die die farbenprächtige



Aufmerksame Zuhörer.

Schlosskapelle ist eine besondere Einrichtung des Schlosses, in der das wertvolle Armreliquiar der Hl. Elisabeth von Thüringen im goldenen Altar aufbewahrt wird. Diese Schlosskapelle kann auch für private Trauungen zur Verfügung gestellt werden. Wie auch viele andere Einrichtungen des Schlosses privat z. B. für Hochzeiten genutzt werden können.

Am Ende der Schlossführung hatten alle eine Menge erfahren über die Geschichte von Schloss Sayn, die Adelsfamilie und das Leben der Fürstenfamilie in der modernen Zeit. Eine beeindruckende Vielfalt an Informationen war vermittelt worden.

Nach einer kurzen Verschnaufpause ging es gemeinsam mit der Führerin durch den Schlosspark mit seinen alten Bäumen und Wasserläufen zum Garten der Schmetterlinge, der zweiten Attraktion des Tagesausflugs. Die grundlegende

Einführung in die Welt der Schmetterlinge zeigte die Entstehung der Schmetterlinge: Ei, Raupe, Puppe und Schmetterling. Das Leben eines Schmetterlings ist kurz und dauert nur wenige Wochen. Die Schmetterlinge im Garten von Schloss Sayn stammen vorwiegend aus Zuchten Costa Ricas, einem weltweiten Vorreiter der Schmetterlingszucht.

Schmetterlinge in freier Natur haben in Deutschland aufgrund von fehlenden Nektar- und Raupenfuterpflanzen in städtischen Regionen kaum noch die Bedingungen zu leben und sind somit immer seltener zu sehen.

Nach den einführenden Erläuterungen der Führerin konnte man individuell das exotische Paradies besichtigen und in einer tropischen Pflanzenwelt zig der bunten Falter aus nächster Nähe bewundern.

Man wurde umschwärmt von vielen bunten Schmetterlingen und

neben den Schmetterlingen zählen auch Zwergwachtele mit ihren nur hummelgroßen Küken sowie zahlreiche Schildkröten und ein geheimnisvoller Leguan zu den weiteren Bewohnern. Das kleine exotische Paradies wurde von Fürstin Gabriela geschaffen, um ein einzigartiges Naturerlebnis zu ermöglichen und so auch für die heimischen Falter und ihre Schutzbedürftigkeit zu werben.

Die Besuchergruppe erlebte zwei ausgiebige und ausführliche Führungen, an deren Ende man einen außerordentlichen Dank und ein vielfaches Lob an die Ausdauer der Führerin aussprechen musste. Nach einem vollgefüllten Nachmittag von Informationen ging es nun mit dem Bus zurück nach Budenheim. Bevor man aber nach Budenheim zurückkehrte, ließ man den ereignisreichen Tag bei schmackhaften Speisen und süßigen Getränken in Bingen bei guter Stimmung langsam ausklingen. Ein wunderbarer Tag ging zu Ende, der wohl allen rundum gefallen hat.



Die Falter laben sich. (Fotos: Klaus Göhring)



Kleine Stärkung vor Beginn der Führung.

Impressum

Heimat-Zeitung Budenheim

Kostenloses Mitteilungsblatt an alle Haushalte mit öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim.
Bei Nichterhalten auch erhältlich bei:
Schreibwaren Lang, Lotto am Eck, Esso Station und Bäcker Berg.

Herausgeber und Verleger
Hubert Lotz

Geschäftsführung
Sabrina Thomas

Anzeigen
Dominick Thomas
Telefon: 06722/9966-54
Mobil: 0151/58209872
Fax: 06722/9966-99
E-Mail: dthomas@rhein-gau-echo.de oder im Verlag.
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 1. Januar 2013

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss
dienstags 16.00Uhr.

Erscheinungsweise
wöchentlich donnerstags.

Druck
VRM Druck GmbH & Co. KG Rüsselsheim

Verlag und Vertrieb

Rheingau Echo
Die besten Seiten unserer Region
Verlag GmbH

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Telefon: 06722 / 9966-0, Fax: 9966-99
heimatzeitung@rhein-gau-echo.de
www.rhein-gau-echo.de

Allgemeines

Die als Kommentar oder Leserbrief gekennzeichneten Artikel sind Meinungsäußerungen der Autoren und spiegeln nicht automatisch die Meinung der Redaktion wider. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger, Fotos oder Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte der Veröffentlichung sind vorbehalten. Reproduktionen, Nachdruck, Fotokopien, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der Genehmigung des Verlages. Für nicht erschienene Anzeigen, aus welchen Gründen auch immer, leistet der Verlag keinen Ersatz.

Einladung zur Generalversammlung

Wir laden unsere Mitglieder herzlich ein zu unserer ordentlichen Generalversammlung am **Freitag, 29. Oktober 2021**, um 19.00 Uhr in die Turnhalle Budenheim, Binger Straße.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2020 und Vorlage des Jahresabschlusses 2020
3. Bericht des Aufsichtsrates über seine Tätigkeit
4. Bericht über das Ergebnis der gesetzlichen Prüfung gemäß § 53 GenG und Erklärung des Aufsichtsrates hierzu sowie Beschlussfassung über den Prüfungsbericht
5. Beschlussfassung über die Feststellung des Jahresabschlusses 2020
6. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresüberschusses 2020
7. Beschlussfassung über die Entlastung
 - a) der Mitglieder des Vorstandes
 - b) der Mitglieder des Aufsichtsrates
8. Wahlen zum Aufsichtsrat
Turnusgemäß scheidet Herr Dieter Korfmann aus. Wiederwahl ist möglich
9. Ehrungen
10. Verschiedenes

Aufgrund der nach wie vor besonderen Umstände im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie ist der Einlass nur unter Beachtung der sog. 3G-Regeln (Genesen-Geimpft-Getestet) möglich. Die Einhaltung dieser 3G-Regel wird beim Einlass kontrolliert, bringen Sie bitte einen entsprechenden Impf- oder Genesenen-Nachweis mit. Alternativ können Sie die Bescheinigung über ein negatives Corona-Testergebnis (Bürger- oder PCR-Test; kein Selbsttest) vorlegen, die nicht älter als 24 Stunden ist. Bitte denken Sie an der Veranstaltung auch an einen entsprechenden Mund-Nasen-Schutz (medizinische oder FFP2-Maske). Eine Bewirtung mit Getränken ist nicht möglich, auch stehen nur Stühle und keine Tische zur Verfügung. Desweiteren bitten wir Sie, etwas früher zu kommen, um Verzögerungen am Eingang zu vermeiden. Dies alles macht außerdem eine **vorherige Anmeldung zur Veranstaltung zwingend erforderlich**. Unsere Mitglieder erhalten daher mit der Einladung ein Antwortschreiben zugesandt, das **bis spätestens am 22.10.2021** an uns zurückgeschickt oder in unserer Geschäftsstelle abgegeben sein muss.

Den ausführlichen Jahresbericht für das Geschäftsjahr 2020 erhalten Sie an unserem Serviceschalter oder beim Besuch unserer Generalversammlung. Der Jahresabschluss nebst Gewinn- und Verlustrechnung liegt bis zum 29.10.2021 in unseren Geschäftsräumen zur Einsicht für unsere Mitglieder offen. Den Jahresabschluss sowie die Einladung zu unserer Generalversammlung finden Sie auch auf unserer Homepage unter: www.budenheimervb.de

Vorstand der

Budenheimer

Luisenstraße 7

55257 Budenheim

Telefon: 0 61 39/29 08 -0

Telefax: 0 61 39/29 08 -40



Internet: www.budenheimervb.de

Waldwoche der Vorschulkinder



Budenheim. Auftakt des Vorschulprojektes „Schlaubi Schlümpfe“ des evangelischen Kindergartens Budenzauber war die Waldwoche vom 20. bis zum 24. September. Ziel war es, dass sich die Kinder in einer Gruppe gleichaltri-

ger wahrnehmen und begreifen. Dazu bot der Wald ein adäquates Umfeld. Jeder Tag begann mit dem „Schlaubi Schlumpf“-Begrüßungsritual (Rakete, Durchzählen, Vorstellung). Highlights der Waldwoche waren für die Schlaubis die Erforschung des Gebietes rund um den Froschteich (Grillhütte, Quelle, Fuchsbau...). Dabei konnten viele Tiere entdeckt werden (Reh, Spinnen, Raupen usw.). Das Maskottchen „Schlaubi Schlumpf“ begleitete die Kinder durch die Woche und nahm Anteil an ihren Erlebnissen, die sie erzählten. Dadurch entstanden verschiedene kleine Aktionen wie die Gestaltung der Waldgeister aus Naturmaterialien,



das Begrüßungsritual der „Kicherzwerge“, der Waldgeisttanz, das Kinderwald-Lied sowie das Erfühlen von Naturmaterialien-Memory. Weiterhin gestalteten die Kinder zwei Glückssteine, von denen sie einen im Wald hinterließen. Zum Abschluss der Waldwoche suchten sie gemeinsam einen geeigneten Platz für den „Schlaubi Schlumpf“-Glücksstein. In der täglichen abschließenden Reflexionsrunde mit dem Schlumpf hatten die Kinder die Möglichkeit ihre Spielwünsche zu äußern.

Es war für alle eine erlebnisreiche „supertolle“ Woche, die leider zu schnell ihr Ende fand.



(Fotos: Kita Budenzauber)

Jahrgang 1935/36

Der Jahrgang trifft sich am Mittwoch, dem 13. Oktober um 17 Uhr in der Pizzeria Lorenzo, Bingerstraße 22 in Budenheim.

Jahrgang 1939

Nach langer Pause treffen wir uns am Donnerstag, dem 21. Oktober um 17 Uhr im „Budenheimer Eck“, Binger Straße, unter Corona-Bedingungen. Bitte Impfausweis und Maske nicht vergessen.

Jahrgang 1941

Jubiläumsabschlusstreffen am 21. Oktober um 16 Uhr auf dem Friedhof. Anschließend gemütliches Beisammensein im Gasthaus Ritter. Anmeldung bitte bis 16. Oktober nur bei Volker (Tel.: 6599).

Jahrgang 1943/44

Zur Erinnerung: Fahrt nach Kostheim mit Linie 68 am Freitag, 8. Oktober, 15.25 Uhr ab Haltestelle Hauptstraße, kurz danach an den Haltestellen Kirche und Eaubonner Straße. Bitte Impfnachweis und Maske nicht vergessen!

Notdienste & Soziale Einrichtungen



Ärztliche Bereitschaftsdienste

In Notsituationen, falls der Hausarzt oder andere behandelnde Ärzte nicht erreichbar sind: Telefon: 116117 (ohne Vorwahl, kostenfrei)

Nacht-, Sonntags- und Feiertagsdienste der Mainzer Krankenhäuser

Für die stationäre Aufnahme und die ambulante Notfallversorgung sind an allen Tagen dienstbereit: Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz Langenbeckstraße 1, 55131 Mainz, Tel.: 06131/17-0, www.klinik.uni-mainz.de St. Vincenz und Elisabeth Hospital An der Goldgrube 11, 55131 Mainz

Tel. 06131/575-0, Fax: 06131/575-1117, www.katholisches-klinikum-mz.de

Notarzt, Rettungsdienst, Krankentransporte

können über die Tel.-Nr. 06131/19222 angefordert werden.

Notdienst-Regelung der Mainzer Kinderärzte

mittwochs, an Wochenenden sowie an Feiertagen Dienstbereit sind: Am Samstag, 9. und Sonntag, 10. Oktober 2021: Dr. Mentz/Dr. John-Koch, Haifaallee 20, Mainz-Bretzenheim, Telefon 06131/31777. Am Mittwoch, 13. Oktober 2021: Drs. Koffler/Böckelmann/Theobald, Zollgasse 11, Mainz-Weise-

nau, Telefon 06131/81146.

Die Anschriften der Notdienst sehenden Kinderärzte können auch über den Anrufbeantworter des eigenen Kinderarztes beziehungsweise die der anderen praktizierenden Kinderärzte in Erfahrung gebracht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen über: Ärztliche Notfalldienstzentrale Ingelheim, Telefon 06132/19292. Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt am Samstag um 8 Uhr und endet am Montag um 8 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren. Die dienstbereiten Zahnärzte haben an diesen Tagen folgende feste Sprechstunden eingerichtet: 10 bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr. Es wird gebeten, den Not-

falldienst möglichst während dieser Sprechstunden unter Vorlage der Krankenversichertenkarte (KVK) in Anspruch zu nehmen.

Apotheken-Notdienst

Diensthabende Apotheken können tagesaktuell per Telefon erfragt werden.

In Budenheim sind die Ansagen über das Festnetz mit der Tel.-Nr. 01805-258825- + Postleitzahl, also 01805-258825-55257, abzufragen. Bei der Nachfrage über das Mobilfunknetz muss die Nummer 180-5-258825-55257 verwendet werden.

Giftnotruf Mainz

Telefon 06131/19240 (Angaben ohne Gewähr)

Sport



U-10 erreichte auf Anhieb den vierten Platz

Die Jugendmannschaften der Tennisfreunde absolvieren erfolgreich Corona-Saison

Budenheim. – In diesem Sommer konnte der Mannschaftswettbewerb im Tennis trotz Corona unter fast gewohnten Bedingungen stattfinden. Bei diesem Wettkampf, auch als Medenrunde bezeichnet, treten Mannschaften der Tennisvereine aus Rheinhessen in unterschiedlichen Altersgruppen und Ligen gegeneinander an. Gespielt wurde von Juni bis Ende September. Mit dabei waren zwei Jugendmannschaften der Tennisfreunde Budenheim.

Wie bereits in den vergangenen beiden Jahren trat die U15-Mannschaft in der B-Klasse an. Zum ersten Mal seit langer Zeit nahm zudem eine Mannschaft der Tennisfreunde in der Alterskonkurrenz U10 an der Medenrunde teil, in der Rheinhessenliga. Ein besonderes Highlight dabei: Dank eines großzügigen Sponsors erhielten beide Mannschaften zu Saisonbeginn einen neuen Trainingsanzug mit Vereinslogo. So traten alle Kinder in einheitlicher Mannschaftskleidung an.

Bei der U15-Mannschaft konnte man sich in dieser Saison über einige Neuzugänge freuen. So bestand die Mannschaft aus neun Jungs im Alter zwischen elf und 15 Jahren, wovon vier das erste Mal an der Medenrunde teilnahmen. Da pro Spieltag nur vier Jungs antreten, konnte munter durchge-

wechselt werden. So konnte jeder der Jungs mindestens einmal bei einem Medenspiel teilnehmen. Trotz dieser vielen Wechsel und der teilweise geringen Erfahrung, manche hatten erst in der vorherigen Saison mit dem Tennissport angefangen, trat die U15 jedes Spiel mit viel Herzblut und Spaß an. Dank großem Kampfgeist konnten einige Matches sehr spannend gestaltet werden, auch wenn am Ende „nur“ der letzte Platz zu Buche stand.

Als kleines Highlight der Saison entpuppte sich die neu gebildete U10-Mannschaft. Obwohl von den sieben Jungs und drei Mädchen im Alter von acht bis zehn Jahren noch niemand zuvor an der Medenrunde teilgenommen hatte und manche erst seit weniger als einem Jahr Tennis spielen, erwies sich die Mannschaft als harte Nuss für ihre Gegner. Nachdem man das erste Spiel gegen Armsheim noch knapp abgeben musste, kratzte die Mannschaft gegen den klaren Favoriten und Tabellenführer aus Ingelheim bereits am Unentschieden. Es folgten ein klarer Sieg gegen Bretzenheim (6:0) sowie zwei Unentschieden gegen den Tabellenzweiten aus Alzey und Tabellendritten Grün-Weiß Mainz. So konnte sich die U10-Mannschaft nach fünf Spielen einen 4. Platz in der Rheinhessenliga erkämpfen – eine



Die Jungen U15-Mannschaft der Tennisfreunde Budenheim (v.l.n.r.): Justus Zohm, Levin Azadi, Julian Nell, Finn Held, Ben Hoffmann und Leon Wachsmuth. Es fehlen: Dominik Daiminger, Elias König und Leander Siebenhaar.

super Leistung.

Jetzt richten sich die Blicke der Mannschaften, Trainer und Eltern

voller Vorfreude auf die Saison 2022, in der man sich auf viele spannende Spiele freut.

Heißer OL-Spätsommer

Titel und Medaillen für die Turngemeinde

Budenheim. – Die Orientierungsläufer der Turngemeinde starteten mit Titeln und Medaillen nach der Sommerpause überraschend stark in die zweite Saisonhälfte. Bei den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften über die klassische Distanz und bei den Deutschen Meisterschaften über die Mitteldistanz waren sie sehr erfolgreich mit Karte und Kompass unterwegs.

Hohe Temperaturen, eine üppige Vegetation und eine Karte, mit der viele Starter nicht ganz zufrieden waren, gehörten zu den großen Herausforderungen für alle Läufer bei den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften, die in diesem Jahr in der Nähe von Völklingen, in einem noch nie für OL genutzten Waldgelände, stattfanden. Fast alle Teilnehmer waren mit ihren Leistungen nach ihren Zieleinläufen nur bedingt zufrieden. Nach der Auswertung und dem Blick auf die Sie-

gerlisten wurde aber deutlich, dass sich die Reise für die Budenheimer Orientierungsläufer ins Saarland auf jeden Fall gelohnt hatte. Mit vier ersten Plätzen in ihren Altersklassen für Marit Wersin, Madita Cronau, Birgit Wersin und Kai Wersin, drei zweiten Plätzen für Milla Cronau, Jule Wersin und Sonja Gerhard und zwei dritten Plätzen für Clara Beiser und Karin Theel traten die erfolgreichen Rheinhesen ihre Heimreise an.

Steil, steinig und nass wurde es ein Wochenende später im Harz. Bei der ersten Deutschen Meisterschaft nach fast zwei Jahren gingen eine Gruppe TGM-Oler in einem durch Bergbautätigkeiten geprägten Wettkampfgelände in Wildemann an den Start. „Anspruchsvoll, hart, meisterschaftswürdig“ waren die Kommentare zum Gelände und den verschiedenen Wettkampfstrecken. Die extrem



Die gemischte U10-Mannschaft der Tennisfreunde Budenheim (v.l.n.r.): Anna Brönstrup, Leif Malmquist, Yara Nierlich, Eyten Kaprianski, Henry Nell, Adrian Stein, Nouri Nierlich und Vincent Griego. Es fehlen: Mathilda König und Philipp-Adrian Fellgiebel.

(Fotos: Tennisfreunde Budenheim)

wechselhaften Witterungsbedingungen und die schlechten Sichtbedingungen trugen zu vielen Stürzen bei, auf die alle Starter gerne verzichtet hätten. Die TGM-Läufer kamen aber gut mit den Bedingungen zurecht und überzeugten mit ihren Leistungen beim ersten Saisonhöhepunkt. Marit Wersin erreichte einen, auch für sie in diesem Jahr unerwarteten 3. Platz in der D 18 (mittlerweile ihre vierte Bronzemedaille bei einer DM) und wurde dafür wie Leane Schäfer, die einen 6. Platz in der D 20 erlief, bei der Siegerehrung mit Medaille und Meisterschaftsurkunde geehrt. Aber auch über weitere gute Platzierungen bei der DM konnte sich das TGM-Team freuen: (u.a.) Jan Rathje (8./H 45), Lotte Strupp (11./D 14), Jule Wersin (11./D 16), Annika Simsch (13./D 16) und Jonna Rathje (15./D 12). Auch die weiteren Platzierungen im Mittelfeld der



Leane Schäfer und Marit Wersin freuen sich über ihr gutes Abschneiden bei der Deutschen Meisterschaft.

(Foto: TGM Budenheim)

jeweiligen Klassen machen Hoffnung auf die Zukunft und machen deutlich, wie gut sich insbesondere der Nachwuchs der TGM auch auf nationaler Ebene entwickelt hat. Beim Bundesranglistenlauf am nächsten Tag über die Langdistanz im selben Gelände mussten die Starter alle Reserven mobilisieren. Bei noch mehr Höhenmetern und noch mehr Regen – Natursport kann angenehmer sein – zeigte das TGM-Team aber wieder gute Leistungen und konnte gute Ergebnisse erzielen: (u.a.) Marit Wersin (5./D18), Annika Simsch (7./D 16), Amelie Blesmann (8./D 12), Felix Rathje (12./H 14), Lotte Strupp (13./D 14) und Jonna Rathje (14./D12). Auch im Vergleich der Teilstreckenzeiten wurde deutlich, dass auch weitere Läufer der TGM nah dran sind und den Sprung unter die nationale Top Ten bald schaffen könnten.

FV 1919 Budenheim

FV Budenheim I – VfB Bodenheim II 5:1

Am vergangenen Sonntag empfing der FV Budenheim die Reserve des VfB Bodenheim. Gleich zu Beginn brachten die Gastgeber ihre spielerische Qualität auf den Platz und kamen immer wieder durch gute Kombinationen über die Außenbahn zu gefährlichen Torchancen. Lediglich die Schwäche im Abschluss sorgte dafür, dass der FVB nicht schon früh in Führung ging. So dauerte es rund 20 Minuten, bis Tim Schimmer eine scharfe Hereingabe von Rechtsverteidiger Vincent Weiss nur noch zur verdienten Führung einzuschieben brauchte. Anschließend wurde das Spiel fahrig und hektisch, die verletzungsbedingten Unterbrechungen häuften sich, sodass kein wirkliches Spiel bis zur Halbzeit zustande kam. Deutliche Worte von Cheftrainer Patrick Bieger sorgten dafür, dass nach der Pause das Spiel wieder deutlich pro Budenheim kippte. Die Aktionen waren nun wieder zwingender und das Kombinationsspiel riss große Löcher in die Bodenheimer Abwehr. So dauerte es nicht lange, bis David Höhndorf nach toller Einzelaktion von Jesse Maerz das erlösende 2:0 erzielen konnte. Budenheim spielte nun befreit auf und ließ Bodenheim kaum eine Chance sich zu entfalten. Nach Ecke von Jesse Maerz konnte Christian Simon am zweiten Pfosten unbedrängt einköpfen und auf 3:0 erhöhen. Bodenheim hatte nun nichts mehr

entgegenzusetzen und prallte immer wieder an der sicher stehenden Defensive der Budenheimer ab. Das 4:0 ließ nicht lange auf sich warten. In der 75. Minute tankte sich der eingewechselte Tim Kleber auf der linken Seite durch und zog eine präzise Flanke auf den zweiten Pfosten, die David Höhndorf entscheidend verwerten konnte. Trotz der komfortablen Führung steckte der VfB Bodenheim nicht auf und kam in der 89. Minute zum Ehrentreffer. Den Schlusspunkt setzte Manuel Wein in der Nachspielzeit mit einem verwandelten Elfmeter. Tim Schimmer war vorher im gegnerischen Strafraum nur durch ein Foul zu stoppen. Ein weiterer verdienter und diesmal ungefährdeter Sieg des FVB Budenheim, der sich lediglich über das unnötige Gegentor zu ärgern braucht.

Vorschau: Am 10. Oktober gastiert der FVB beim TSV Mommenheim. Anpfiff ist um 15 Uhr.

FV Budenheim II – SG Kempten/Dietersheim 3:4

Den besseren Start erwischten die Gäste aus Kempten. Nach einem Einwurf und einer Kopfballverlängerung köpfte der Stürmer aus kurzer Distanz den Ball zum 1:0 ins Tor. Budenheim kam besser ins Spiel, einen schön rausgespielten Spielzug vollendete Joao Gomes zum Ausgleich. Nach einem Eckball fiel der Ball Lukas Schubert vor die Füße, der den Ball sehenswert ins Tor hämmerte. Kurz vor der Halbzeit glichen die Gäste per

Elfmeter zum 2:2 aus.

In der zweiten Halbzeit drückte der Stürmer der Gäste den Ball aus zwei Metern über die Linie. Die Budenheimer liefen unentwegt an, um den Ausgleich zu erzielen. Dadurch boten sich dem Gegner allerdings Räume zum Kontern. Kurz vor Schluss erzielte Noah Veit bei seinem Debüt den Treffer zum 3:3. Doch die Gäste wollten sich mit dem Unentschieden nicht zufrieden geben. Sie spielten einen letzten Angriff konsequent aus und erzielten kurz vor dem Schlusspfiff den 4:3 Siegtreffer.

Vorschau: Weiter geht es am kommenden Sonntag um 12 Uhr in Heidesheim.

B2-Jugend

1. Kreisklasse Mainz

Fortuna Mombach– FV Budenheim II 4:3 (1:3)

Eine bittere Niederlage musste die B2 in Mombach einstecken. Angeleitet mit großen Personalproblemen, nur ein Auswechselspieler stand zur Verfügung, spielte man eine sehr gute erste Halbzeit. Mit sehr schönen Kombinationen spielte man sich gekonnt durchs Mittelfeld und ließ dem Gastgeber keinen Raum zur Entfaltung. Verdient ging man mit einer 3:1-Führung in die Halbzeitpause. Die zweite Halbzeit begann dann äußerst unglücklich. Durch einen Sonntagsschuss gelang Mombach der Anschlusstreffer. Im weiteren Verlauf ließen dann bei den schwarz-gelben Jungs die Kräfte nach. Da man keine Wechseloptio-

nen hatte, mussten sich einige Spieler sprichwörtlich durch die Partie kämpfen. Leider wurde dieser aufopferungsvolle Kampf nicht mit einem Punktgewinn belohnt. Kurz vor Spielende gelang es dem Gastgeber, das Spiel noch komplett zu seinen Gunsten zu drehen. Jetzt heißt, es sich kräftig zu schüttern, an der Kondition weiterarbeiten und hoffen, dass die angeschlagenen Spieler schnell wieder zur Verfügung stehen.

Für Budenheim spielten: Julius Mohren (Tor), David Arndt, Jonas Böhm, Finn Held, Jan Henke, Raphael Kohl, Magnus Mohren (3), Kiano Rein, Tobias Schneider, Yannick Stenner, Maxi Tzieply und Niklas Viviani.

C-Jugend****

FVB –VfL Fontana Finthen 20:0 (9:0)

Auch am dritten Spieltag bleibt die C Jugend des FV Budenheim ungeschlagen.

Die Anfangsminuten gehörten den Gästen aus Finthen. Doch nach rund fünf Minuten fand der FVB besser in die Partie. Der Führung nah kamen zunächst allerdings die Gäste. Doch der Ball ging zum Glück für die Hausherren knapp am Budenheimer Tor vorbei. Der anschließende Angriff der Budenheimer führte durch Maximilian Tziebly zur Führung. Das Tor machte dem FVB Mut. Budenheim nahm von nun an das Heft in die Hand. War die spielbestimmende Mannschaft, die Tore fielen nun im Minutentakt. Den sehenswertesten

Treffer erzielte Sergej Lovnicki per Kopf nach einem Eckball. Mit einer 9:0 Führung ging es in die Pause. In der zweiten Hälfte reagierten die Gäste auf den Rückstand mit etwas höherer Staffelfung, hatten aber Mühe, überhaupt ins letzte Drittel vorzustoßen und handelten sich zwei schnelle Gegentore nach

Ballverlust ein. Budenheim kontrollierte die Partie, und hielt sich den harmlosen Gegner weitgehend vom Leib. Dem FVB gelang im weiteren Spielverlauf noch neun Treffer. Dieses 20:0 war der höchste Sieg, den die C-Jugend des FV Budenheim sich je erspielt hat. Budenheim sprang auf den dritten Ta-

bellensplatz mit einer Tordifferenz von 30:2.

Vorschau: Am kommenden Mittwoch spielt Budenheim auswärts gegen das Team aus Schwabenheim. Sollte hier wieder ein Sieg eingefahren werden, würde dies den zweiten Tabellenplatz bedeuten. **Für Budenheim spielen:**

Drost Jonas, Dragun Mateo, Held Finn, Beierer Aaron, Steeg Tim, Kraft Calvin, Lovnicki Sergej, Tziebly Maximilian, Knopp Luis, Giloth Theodor, Schwab Michel, Walker-Tim, Mbenda Lamine, Strupp Manuel, de Curtis Pasquale und Simsch Konstantin.

Ausgedünnt angereist und dann noch zusätzlich dezimiert

Damen 1 der Sportfreundinnen kassieren nach Platzverweis klare Niederlage in Mundenheim



Oberliga-Kader der Sportfreunde Budenheim in der aktuellen Saison.

(Foto: Sportfreunde Budenheim / Ingo Fischer)

Budenheim. – Gegen die VTV Mundenheim sind die Oberliga-Handballerinnen der Sportfreunde Budenheim nach einer starken ersten Halbzeit am vergangenen Sonntag noch deutlich mit 29:17 (10:8) unterlegen. Nun sollen am übernächsten Wochenende (17. Oktober) in Bassenheim die ersten Punkte her.

Nach einem kurzen Spaziergang zur Aktivierung ging es für die Sportfreundinnen voll motiviert in die Halle. Ziel: Den ersten Sieg in dieser Oberligasaison einzufahren. Zwar konnten Carina Oberbeck, Selina Schunck und Sophie Weber nicht mit von der Partie sein. Jedoch wollten die Budenheimerinnen die gute Leistung von vergangener Woche gegen Kandel wiederholen und zeigen, dass sie mit einer geschlossenen Teamleistung und einer erneut starken Abwehr die angespannte Personallage ausgleichen können.

Doch schon zu Beginn, als sich die Mundenheimerinnen 6:3 absetzen

konnten (13. Minute), wurde deutlich, dass die ganze Sache alles andere als leicht werden würde. Nach einem Teamtimeout von Sportfreunde-Trainer Marcus Qui-

litzsch lief es zwar etwas besser, und die Budenheimerinnen konnten zum 8:7 aufschließen. Doch als Kreisläuferin Dorina Nahn nach einer umstrittenen Roten Karte das

Feld verlassen musste (25. Minute), verschärfen sich die Personal-sorgen der Gäste noch einmal deutlich. Mit einem 10:8-Rückstand gingen die Sportfreundinnen schließlich in die Halbzeitpause.

Zu hohe Hypothek

Bei Wiederanpfiff starteten die Gäste aus Rheinhessen noch voller Hoffnung – die sie jedoch schnell aufgeben mussten: Die Gastgeberinnen erwischten einen 5:0-Lauf und erhöhten bis zur 37. Minute vorentscheidend auf 15:8. Mit der Hypothek vieler Zwei-Minuten-Strafen fanden die Budenheimer Damen nicht mehr zurück ins Spiel, sodass am Ende das Ergebnis von 29:17 für Mundenheim auf der Ergebnistafel stand.

Das Trainerduo Diana und Marcus Quilitzsch hat nun zwei Wochen Zeit, seine Oberligamannschaft auf das nächste Spiel am 17. Oktober, 16 Uhr in Bassenheim vorzubereiten. Dort wollen die Budenheimer Spielerinnen alles geben, um die ersten beiden Oberliga-Punkte in dieser Saison zu holen

Innen- oder Außendämmung?

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Mainz. (VZ-RLP) – Hat man die Wahl, ist eine Dämmung der Hauswände von außen eine bessere Lösung zur Begrenzung von Wärmeverlusten als eine Innendämmung. Denn bei der Außendämmung ist eine dickere Dämmschicht möglich und damit eine größere Dämmwirkung. Außerdem wird der Wohnraum nicht verkleinert, die Dämmung ist bautechnisch einfacher auszuführen und Wärmebrücken können vollständig überdeckt werden.

Bestimmte Gründe können aber auch für eine Innendämmung sprechen wie zum Beispiel erhaltens-

werte oder gar denkmalgeschützte Fassaden oder wenn in einer Wohnungseigentümergeinschaft die Entscheidung gegen eine Außendämmung gefallen ist. Sollte nur eine Innendämmung in Frage kommen, muss beim Einbau sehr sorgfältig gearbeitet werden. Es darf keine warme Raumluft hinter die Dämmkonstruktion gelangen, sonst kann es zu Wasserdampfausfall und Feuchteschäden kommen. Ob eine zusätzliche Dampfsperre einzubauen ist, muss im Einzelfall geklärt werden. Hierzu und zu allen Fragen des Energiesparens in Haus und Haushalt be-

raten die unabhängigen Energieberater der Verbraucherzentrale nach Terminvereinbarung.

Die nächsten Beratungstermine in Mainz finden wie folgt statt: Mittwoch, 20. Oktober, von 9.15 bis 17.45 Uhr; Dienstag, 26. Oktober, von 14 bis 17.45 Uhr; Donnerstag, 21. Oktober, von 12.30 bis 18.30 Uhr. Die Beratung ist kostenfrei. Sie findet telefonisch und an einigen Beratungsorten auch wieder persönlich statt. Weitere Informationen und einen Termin erhalten Interessierte unter 0800 60 75 600 (kostenfrei) sowie unter energie@vz-rlp.de.

Zu viele Abstimmungsprobleme in der Abwehr

Sportfreunde unterliegen beim TV Gelnhausen / Freitag gastiert der Liga-Topfavorit in Budenheim

Budenheim. Der TV Gelnhausen hat den Sportfreunde Budenheim am vergangenen Wochenende deutlich die Grenzen aufgezeigt. Gegen eine junge und dynamische agierenden Heimmannschaft konnten die Gäste aus Rheinhessen nur bis zum 3:3 gut mithalten. Anschließend sorgten jedoch einige technische Fehler im Angriffsspiel und teils eklatante Abstimmungsprobleme in der Abwehr der Sportfreunde für einen schnellen höheren Rückstand. Die beim Stand von 8:4 für die Heimmannschaft genommene Auszeit von Sportfreunde-Coach Volker Schuster, der sein Team umstellen wollte, vermochte leider keine Besserung zu bringen.

Der Rückstand wuchs infolgedessen bis zur Pause auf 19:11. Die Sportfreunde konnten die zweite Halbzeit anschließend ausgeglichener gestalten. Dies dürfte auch der Tatsache geschuldet sein, dass beiden Seiten viel ausprobiert haben. So erzielten auf Budenheimer Seite Nachwuchsspieler Lucas Weil sowie Kreisläufer Ömer Acer ihre ersten Tore im Dress der Sportfreunde. Am Ende konnte die Mannschaft des TV Gelnhausen allerdings einen ungefährdeten 36:27-Erfolg mit ihren Fans feiern, die sie über die gesamte Spielzeit frenetisch angefeuert haben.



Die Budenheimer Defensive hat auch bei dieser Aktion das Nachsehen

(Foto: Anja Goldstein)

Für die Sportfreunde wird das Programm am nächsten Spieltag nicht leichter. Mit der HSG Hanau wartet bereits am kommenden Freitag (8. Oktober) in der heimischen Waldsporthalle ein absoluter Aufstiegs-

aspirant in die 2. Bundesliga auf die Jungs um Kapitän Manuel Kühn. Besucher benötigen keine vorige Anmeldung, für sie gilt die 2G+ Regel.

Sportfreunde Budenheim: Ka-

rim Ketelaer, David Sturm – Patrick Heß (7/1), Arne Teschner (4), Philipp Becker, Paul Baum, Martin Schieke, Sören Dübal (je 3), Lucas Weil (2), Ömer Acar, Maximilian Grethen (je 1).

Teller statt Tonne

Marktcheck rund um Obst und Gemüse im Einzelhandel

Mainz. (VZ-RLP) – Eine Delle im Apfel? Eine braune Stelle an der Banane? Häufig wird sehr reifes oder nicht mehr perfektes Obst und Gemüse einfach aussortiert. Im Einzelhandel findet jedoch langsam ein Umdenken statt: Etwa jeder vierte Einkaufsmarkt bietet solche Waren zu reduzierten Preisen an. Zu diesem Ergebnis kommt ein aktueller, bundesweiter Marktcheck der Verbraucherzentralen. Damit alle Supermärkte mitmachen, muss auch die Politik zukünftig mehr unterstützen. Anlässlich der Aktionswoche „Deutschland rettet Lebensmittel!“ machte die Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz auf das Problem der Lebensmittelverschwendung aufmerksam. Bereits 28 Prozent der besuchten Läden bieten Verbrau-

chern preisreduziertes Obst und Gemüse an – so lautet das Ergebnis eines Marktchecks der Verbraucherzentralen. „Wir freuen uns, dass einige Discounter und Supermärkte diese Möglichkeit gegen Lebensmittelverschwendung bereits nutzen. Nun ist es wichtig, dass alle anderen Händler ebenfalls mitmachen“, erklärt Waltraud Fesser, Ernährungsexpertin der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz. Für den Marktcheck wurden stichprobenartig deutschlandweit 25 Supermärkte und Discounter unter die Lupe genommen. Mit dabei waren Rewe, Edeka, Kaufland, Globus, Aldi, Lidl, Alnatura, Denn's Biomarkt, Netto Marken-Discount und Penny. „Alle Handelsketten und Supermärkte sollten Ware regelmäßig aussortieren und

frühzeitig reduzieren. Diese nicht mehr perfekten Lebensmittel müssen einfach zum normalen Bild in der Obst- und Gemüseabteilung dazugehören“, meint die Expertin und fügt hinzu: „Das hilft nicht nur, Ressourcen und Umwelt zu schonen, sondern führt auch zu einem Umdenken bei den Menschen. Verbraucher können so sensibilisiert werden, dass auch sehr reifes Obst und Gemüse noch gut und essbar ist.“ Positive Beispiele der Stichprobe zeigen, dass aussortiertes Obst und Gemüse mehr Wertschätzung erfährt, wenn es ansprechend und eindeutig präsentiert wird. Doch so einfach die Lösung auch sein mag, bei der Umsetzung hakt es meist an Anforderungen hinsichtlich der Kennzeichnungspflicht. „Händler müssen Ver-

brauchern beim Verkauf von Obst und Gemüse unter anderem über die Herkunft, Sortenbezeichnung und vieles mehr informieren“, weiß Fesser und erklärt: „Hat ein Apfel nun braune Stellen und landet in einer Kiste für preisreduzierte Lebensmittel, fehlen die notwendigen Pflichtangaben, die sich eigentlich auf der Preisbeschilderung befinden.“ Hier wünscht sich die Verbraucherzentrale klare Handlungsanweisungen, die von der Politik initiiert werden und im Einklang mit der Lebensmittelüberwachung stehen. Dies würde Händler motivieren und Hemmschwellen abbauen, um möglichst viele Märkte zum Mitmachen zu bewegen (Mehr Informationen unter <https://www.verbraucherzentrale-rlp.de/geniessen-statt-wegwerfen>).



WIR SIND DER FV BUDENHEIM



B1 - JUNIOREN



B2 - JUNIOREN



C - JUNIOREN



D1 - JUNIOREN



D2 - JUNIOREN



E1 - JUNIOREN



E2 - JUNIOREN



F1 - JUNIOREN



F2 - JUNIOREN



G1 - JUNIOREN



G2 - JUNIOREN

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeindeverwaltung Budenheim: Tel. 299-0 - Fax 299-301 - E-Mail: info@budenheim.de
 Gemeindewerke Budenheim: Tel. 9306-0 - Fax 9306-165 - E-Mail: info@gemeindewerke-budenheim.de
 Störungsmeldungen nach Dienstschluss: Gas/Wasser: Tel. 06131/12 7003 - Strom: Tel. 06131/127001
 Polizei: Tel. 110 - Feuerwehr: Tel. 112 - Polizeiinspektion II, Mainz: Tel. 06131/65 42 10
 Rettungsdienst/Notarztwagen: Tel. 06131/1 92 22 - Ärztliche Bereitschaftspraxen Mainz: Tel. 116117
 Umwelttelefon der Stadtverwaltung Mainz: Tel. 06131/12 21 21 - Kreisverwaltung Mainz-Bingen: Tel. 06132/7 87-0
 Sprechstunde der Kreisverwaltung (Fachstelle Asyl und Integration) im Rathaus Budenheim, 1. OG - Zimmer 23:
 jeden Donnerstag von 13.00 - 14.00 Uhr; in dringenden Fällen Auskünfte unter Tel. 06132/787-3349, -3322, -3334
 Sozialpsychiatrischer Dienst der Kreisverwaltung Mainz-Bingen
 Beratung und Unterstützung für Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörigen
 Frau Hartmetz, Tel. 06132 7874263 - E-Mail: Hartmetz.Susanne@mainz-bingen.de
 Weitere Informationen unter www.Mainz-Bingen.de

Bekanntmachung

Angebote im Senioren-Treff „60 plus“ der Gemeinde Budenheim, Erwin-Renth-Str.15 / 41. Kalenderwoche 2021

Einkaufsservice

Einkaufsservice dienstags (Netto) und freitags (REWE) mit und ohne Mitfahrt. Bitte um Anmeldung mind. einen Tag vorab (Tel.: 1490).

Nachmittagsangebote

Wir laden ausdrücklich **alle Budenheimer Senioren:innen** zu den Nachmittagsangeboten herzlich ein: (Geimpfte und Genesene) Wir bitten um Anmeldung einen Tag vorab (Tel.: 1490).

Bei Bedarf kann ein Fahrservice in Anspruch genommen werden. Hier bitte ebenfalls telefonische Anmeldung einen Tag vorab (Tel.: 1490).
41. Kalenderwoche :

Montag 11.10. / 14.45 Uhr

„bewegte Begegnung“ – Gymnastik mit Gabi Bieser incl. frischem Fitness-Drink

Dienstag 12.10. / 15.00 Uhr

Nachmittagskino: Eberhofer Kult-Krimikomödie: „Dampfnudelblues“ mit Dampfnudeln und Vanillesoße

Mittwoch 13.10. / 15.00 Uhr

Rate Spaß: „Stadt, Land, Fluss“ – bei hausgemachtem Kuchen und Kaffee

Donnerstag 14.10. / 15.00 Uhr

„Bingo“ – bei hausgemachtem Kuchen und Kaffee

Sprechstunden / Beratungen (um vorherige Anmeldung wird gebeten)

Beratung und Hilfe rund um das Thema Pflege / Pflegestützpunkt

Jeden Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr

Kontakt und Anmeldung: Herr Norbert Mottl: 06135 / 93395-47

Beratung rund um das Thema Behinderung / Behindertenbeauftragte der Gemeinde Budenheim

Jeden Dienstag von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Kontakt und Anmeldung: Frau Stefanie Geiser: 06731 / 4709710

Beratung zum Thema Betreuung und Vorsorge / Betreuungsverein der Lebenshilfe e.V.

Jeden 2. Donnerstag im Monat 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Kontakt und Anmeldung: Frau Susanne Buch: 06131 / 337008

Beratung in allen Fragen des Alters / Seniorenbeauftragte der Gemeinde Budenheim

Nach Vereinbarung

Kontakt und Anmeldung: Frau Iris Faber: 06139 / 1490

Alle Beratungs- und Sprechstundenangebote sind kostenlos.

Budenheim, 01.10.2021

Gemeindeverwaltung Budenheim

In Vertretung

Peter Schmitt

(Beigeordneter)

Bekanntmachung

Jugendtreff der Gemeinde Budenheim in der Grund- und Realschule plus Budenheim / Mainz-Mombach (Eingang über Schulhof)
Herbstferienprogramm 2021

Montag, 11.10.21

Ab 19.00 Uhr BlueBox-Übernachtung

Dienstag, 12.10.21

Bis 10.00 Uhr BlueBox-Übernachtung

Mittwoch, 13.10.21

10.00 – ca. 18.00 Uhr Schwimmbad

Donnerstag, 14.10.21

11.00 – 17.00 Uhr Bowling

Freitag, 15.10.21

10.00 – 16.00 Uhr Kreativtag

Wegen der aktuellen Corona-Lage gelten die Regeln der jeweils aktuellen **Corona-Bekämpfungsverordnung RLP** (vgl. <https://corona.rlp.de/de/service/rechtsgrundlagen/>) und des jeweils aktuellen „**Hygienekonzept für Einrichtungen und Angebote der Kinder- und Jugendarbeit, der Jugendsozialarbeit sowie der Kulturpädagogik**“ (vgl. <https://corona.rlp.de/de/themen/hygienekonzepte/>)

Willkommen sind alle ab 8 Jahren. Es herrscht Abstandspflicht (1,5 m), „Maskenpflicht“ (OP-Maske/FFP2) und es werden Kontaktdaten abgefragt.

Es gilt außerdem die 2G+-REGELUNG (Genesen, Geimpft). Ausge-

nommen sind Kinder und Jugendliche unter 12 Jahren, sowie Schülerinnen und Schüler. Alle anderen benötigen für den Zutritt einen Nachweis eines tagesaktuellen Testergebnisses.

Für weitere Informationen oder bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Kai-Uwe Gerger, jugendtreff@die-bluebox.de, 06139-290520 oder 0152-53167395.

Budenheim 30.09.2021

Gemeindeverwaltung Budenheim

In Vertretung

(Peter Schmitt)

Beigeordneter

Bekanntmachung

Sitzung des Umlegungsausschusses der Gemeinde Budenheim

Am **Dienstag, den 12. Oktober 2021, um 9:00 Uhr** findet im Ratsaal des Rathauses der Gemeinde Budenheim, Berliner Straße 3, eine nichtöffentliche Sitzung des Umlegungsausschusses der Gemeinde Budenheim statt.

Tagesordnung

1. Mitteilungen
2. Stand des Bebauungsplanes
3. Stand der Umlegung
4. Unwesentliche Änderung des Umlegungsgebietes nach § 52 (3) BauGB
5. Bekanntgabe der Erörterungsergebnisse
6. Beratung und Beschlussfassung über eine Änderung des Bewertungsbeschlusses vom 02.07.2020
7. Weiterer Verfahrensablauf

Budenheim, den 20.09.2021

Gemeindeverwaltung Budenheim

gez. Mathias Klemmer

Vorsitzender Umlegungsausschuss

Bekanntmachung

Der Waldsportplatz der Gemeinde Budenheim gemäß den Vorgaben der aktuellen Corona-Bekämpfungsverordnung RLP (CoBeLVO) dienstags, donnerstags und freitags in der Zeit von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr Kindern und Jugendlichen bis zum Alter von 16 Jahren (Personenbegrenzung infolge der Corona-Pandemie) zur freien Nutzung offen.

In den diesjährigen Herbstferien vom 11.10.2021 bis 24.10.2021 steht der Waldsportplatz montags bis freitags von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr zur freien Nutzung offen (Personenbegrenzung infolge der Corona-Pandemie).

Budenheim, 22. September 2021

Gemeindeverwaltung Budenheim

gez. Stephan Hinz

Bürgermeister

Bekanntmachung

WEITERHIN:

Corona-Virus – Das Rathaus und die gemeindlichen Einrichtungen sowie die Gemeindewerke und die Wohnungsbaugesellschaft bleiben grundsätzlich bis zum 30.12.2021 für den Publikumsverkehr geschlossen

Die Gemeindeverwaltung Budenheim, die Gemeindewerke Budenheim (AöR) sowie die Wohnungsbaugesellschaft Budenheim GmbH verlängern wegen des Corona-Virus die Schließung der Gebäude für den Publikumsverkehr bis Donnerstag, 30.12.2021.

Diese Festlegung gilt sowohl für das Rathaus und die Einrichtungen der Gemeinde sowie das Verwaltungsgebäude der Gemeindewerke Budenheim und der Geschäftsstelle der Wohnungsbaugesellschaft Budenheim.

Der Dienstbetrieb bleibt aber wie bisher bestehen; Anliegen der Einwohnerinnen und Einwohner werden jedoch in dieser Zeit nicht persönlich, sondern telefonisch, per Telefax oder per E-Mail entgegengenommen.

Im Eingangsbereich des Rathauses (Berliner Straße 3) besteht die Möglichkeit, telefonisch mit den jeweiligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung Kontakt aufzunehmen.

Nur dringende Termine, deren Erledigung nicht aufschiebbar ist, werden von den jeweiligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern persönlich wahrgenommen – dies jedoch nur nach telefonischer Anmeldung. Bei der Vorgesprache in den Gebäuden ist aktuell nur das Tragen einer medizinischen oder einer FFP 2- Maske erlaubt.

Budenheim, 30.09.2021

Gemeindeverwaltung Budenheim

gez. (S. Hinz)

Bürgermeister

Bekanntmachung

Öffentliche Bekanntmachung des Amtes für Bodenmanagement Limburg a. d. Lahn

für folgende Geltungsbereiche:

Städte Eltville am Rhein, Wiesbaden, Oestrich-Winkel und Ingelheim (incl. Heidesheim) am Rhein, sowie die Gemeinden Walluf, Schlangenbad, Budenheim und Kiedrich

Amt für Bodenmanagement

Limburg a. d. Lahn

Berner Straße 11

65552 Limburg a. d. Lahn

Telefon 061 31/91 05-0

Telefax 0611/327 605 600

E-Mail info@afb-limburg@hvb.g.hessen.de

Flurbereinigungsverfahren Eltville-Raenthal
Verfahrens-Nr.: F 1404
Gz.:
2-LM-05-14-04-01-B-0004#008
Eltville am Rhein, den 29.09.2021

Feststellung
der Ergebnisse der Wertermittlung
des Rebaufwuchses – Teilgebiet 6

Nachdem in den Anhörungsterminen zwischen dem 21.06.2021 und 25.06.2021 über die Ergebnisse der Wertermittlung des Rebaufwuchses – Teilgebiet 6 keine Einwendungen vorgebracht worden sind, werden gem. § 32 Flurbereinigungsgesetz vom 16.03.1976 – BGBl. I S. 546 in der jeweils geltenden Fassung, die Ergebnisse der Wertermittlung des Rebaufwuchses Teilgebiet 6 im Flurbereinigungsverfahren Eltville-Raenthal festgestellt.

Diese Feststellung wird in der von dieser Flurbereinigung betroffenen Stadt Eltville am Rhein, den angrenzenden Städten Wiesbaden, Oestrich-Winkel und Ingelheim (incl. Heidesheim) am Rhein, sowie den angrenzenden Gemeinden Walluf, Schlangbad, Budenheim und Kiedrich öff-

fentlich bekannt gemacht. Darüber hinaus ist die Feststellung über die Internetadresse https://hvb.g.hessen.de/F_1404 abrufbar.

Die Datenschutzerklärung für das Flurbereinigungsverfahren kann im Internet unter der Internetadresse <https://hvb.g.hessen.de/datenschutz> eingesehen werden.

Rechtbehelfsbelehrung:

Gegen diese Feststellung kann binnen eines Monats Widerspruch bei der Flurbereinigungsbehörde, dem Amt für Bodenmanagement Limburg a. d. Lahn, Berner Straße 11, 65552 Limburg a. d. Lahn, erhoben werden.

Die Frist wird auch gewahrt, wenn der Widerspruch bei der Spruchstelle für Flurbereinigung beim Hessischen Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation, Schaperstraße 16, 65195 Wiesbaden, erhoben wird. Der Lauf der Frist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift zu erheben.

Im Auftrag
gezeichnet Sauer
Verfahrensleiter

**Erfolgreich werben mit einer Anzeige
in der Heimat-Zeitung Budenheim!**

Unsere telefonische Anzeigenannahme erreichen Sie
Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr
unter Telefon: 06722/9966-0

Verbraucherzentrale rät zu Vorsicht

Unseriöse Werbung für Photovoltaikanlagen

Mainz. (VZ-RLP) – Derzeit wird im Raum Wörrstadt mit unseriöser Telefonwerbung für Photovoltaikanlagen geworben. Der Verbandsgemeinde Wörrstadt sind mehrere Fälle bekannt, in der eine Firma mit einer regionalen Rufnummer Hausbesitzern eine kostenlose Beratung vor Ort anbietet, um festzustellen, ob sich auf dem Hausdach eine Photovoltaikanlage lohnen würde. Bei einer positiven Beurteilung könnte bei der Hausbank bzw. der KfW ein entsprechendes Darlehen beantragt werden. Dabei werden persönliche Daten erfragt. Anschließend wird mit dem Vorwand, man sei gerade in der Gemeinde unterwegs, ein Beratungstermin vereinbart, zu dem die Firma nicht erscheint.

Die Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz rät dringend, am Telefon keine persönlichen Daten preiszugeben.

Immer wieder erhält die Verbraucherzentrale auch Anfragen zu Angeboten für Solaranlagen, die an der Haustür unterbreitet werden. „Vorsicht, eine solche Investition von mehreren Tausend Euro sollte gut durchdacht und nach umfassender Information getätigt werden“, so Fabian Fehrenbach, Referent Energierecht bei der Verbraucherzentrale. „Bei einem überraschenden Verkaufsgespräch an der Haustür profitiert stets der Verkäufer von der Unwissenheit des potentiellen Käufers.“ Der Verbraucherschützer rät, nichts vorschnell zu unterschreiben und den Verkäu-

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchengemeinde

Samstag, 9.10.2021

18:30 Uhr Vorabendgottesdienst

Sonntag, 10.10.2021

10:00 Uhr Hochamt für die Pfarrgemeinde

Dienstag, 12.10.2021

19:30 Uhr „Treffpunkt Glaube“, Margot-Försch-Haus

„2G+“ **Regelung für Gottesdienste in St. Pankratius**

In der katholischen Gemeinde St. Pankratius werden **ab dem 10.10.21** die Gottesdienste und Veranstaltungen mit genauen Zugangskontrollen nach dem **2G+ System** stattfinden.

Mit der 2G+ Regelung entfällt das Abstandsgebot und die Maskenpflicht.

Ein Nachweis über den Impf- oder Genesungsstatus oder ein aktuelles negatives Testergebnis ist erforderlich.

Es können nur genesene und geimpfte Personen (2G) und dazu je nach Warnstufe 5-25 getestete Personen am Gottesdienst und den Veranstaltungen teilnehmen.

Kinder bis einschließlich 11 Jahre sind geimpften und genesenen Personen gleichgestellt, ebenso Schüler, die regelmäßig in der Schule getestet werden.

Die Registrierung erfolgt durch die Luca-App oder durch ein Kontaktformular.

Büroöffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Pfarrbüro St. Pankratius, Gonsenheimer Straße 43, Telefonnummer 2129.

Ihr Anliegen können Sie jederzeit auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.

Aus der Ökumene



„Denn sie sollen eins sein...“ (Joh 17,22)

Die ev. und rk. Kirchengemeinden laden zu ihren Veranstaltungen ein!

Evangelische Kirchengemeinde

Sonntag, 10. Oktober, 10.00 Uhr Gottesdienst zu Erntedank mit Prädikantin Ulla Klotzki

Eine Teilnahme ist nur mit OP- oder FFP2-Maske möglich. Außerdem benötigen wir für die Teilnahme am Gottesdienst nach der 2G+ Regel RLP: Impfnachweis oder Testnachweis oder Nachweis über die Genesung.

Veranstaltungen:

keine Veranstaltungen wegen der Herbstferien

Garage gesucht

Mit einer Anzeige in der Heimat-Zeitung Budenheim ganz einfach zu finden!

Unsere Anzeigenannahme:
Telefon 06722/9966-0

Zumba Kids und Stepping Queens beim Mainzer Apfelfest



hz – 40-21 tgm-apfelfest

(Foto: TGM Budenheim)

Budenheim. – Mit bangem Blick gen Himmel starteten TGM-Trainerin Julia Dreger und die Jugendlichen und Kinder samt Familien am 26. September zum kleinen „Mainzer Apfelfest“ in Marienborn. Die „Stepping Queens“, die Step-Aerobic-Gruppe der TGM bestehend aus neun Mädchen ab elf Jahren, sowie die 21-köpfige Zumba-KIDS®-Gruppe im Alter zwischen sechs und eöf Jahren hatten Choreographien vorbereitet, mit denen sie die Festbesucher unterhalten wollten. Schon bei der Eröffnung des Budenheimer Waldschwimmbads am 31. Juli traten sie, wenn auch bedingt durch die Sommerferien als kleinere Gruppen als sonst, auf und gaben ihre Choreos zum Besten. Nun durfte es beim 18. Mainzer Apfelfest sein.

Der Himmel zeigte sich verhangen und steter Nieselregen sorgte dafür, dass man die Auftritte in der Hoffnung auf ein Ende des Regens um eine halbe Stunde verschob. Dies erwies sich als gute Idee und so konnten die Stepper gegen 15 Uhr auf und vor der Container-Bühne in Position gebracht werden. Die „Stepping Queens“ konnten so nach zwei Jahren „Corona-Pause“ endlich die Tradition fortführen, beim jährlichen Apfelfest einen Programmbeitrag zu leisten. Die Vorfreude war also entsprechend groß und auch Gastgeberin Ilonka Happel begrüßte die Grup-

pen herzlich. „Es hat mich total gefreut!“, sagte sie allen Anwesenden zu dem Thema, dass sich Trainerin Julia mit den Beiträgen zum Apfelfest bei ihr gemeldet habe. Pünktlich zum Start kämpfte sich die Sonne dann doch etwas durch und unter Applaus konnten die „Stepping Queens“ ihre Choreographie auf den Steppern samt Zugabe aufführen.

Groß hingegen war die Aufregung bei den Zumba Kids®. Viele der Mädchen standen zum ersten Mal auf der Bühne und doch war allen gemeinsam, dass sie es kaum abwarten konnten ihren Auftritt zu präsentieren. Eltern, Geschwister, Großeltern und Freunde waren im Publikum und freuten sich ihre Liebsten in Aktion zu sehen. Mit strahlenden Gesichtern tanzten sich die Kinder in die Herzen der Zuschauer und brachten trotz leichten Nieselregens mit der fröhlichen Musik ein bisschen Sommerfeeling und Sonnenschein auf den Apfelhof zurück. Als Belohnung gab es Schokoäpfel für alle und so waren die Auftritte für alle Beteiligten ein voller Erfolg. „Wir haben zusammen schöne Erinnerungen geschaffen. Ich bin so stolz auf euch“, schwärmte Trainerin Julia im Anschluss von ihren Gruppen. Familie Happel schrieb über die Auftritte später: „Liebe TGM Budenheim, ihr könnt stolz auf euren Nachwuchs sein, die Zumba-

Kids® waren unser Sonnenschein auf dem Apfelfest und haben den Funken zum Publikum überspringen lassen, es war klasse! ... bei so einer motivierten Trainerin bleibt das natürlich nicht aus.“ Und über die „Stepping Queens“: „Sehr professionell haben die Stepping Queens ihren Auftritt mit ihrer mitreißenden Trainerin beim kleinen 18. Mainzer Apfelfest dem Publikum präsentiert. Applaus für eure Gruppe und die gelungene Darbietung, wir freuen uns aufs nächste

Mal.“ Und so ließen alle Beteiligten den Sonntagnachmittag mit Schoöäpfeln, Ponyreiten und Basteln im aufgebauten „Apfelatelier“ ausklingen.

Herzlichen Glückwunsch



Ihren Geburtstag feiern:

08.10. Di Carlo, Maria	95 J.
08.10. Fama, Maria	80 J.
08.10. Stünkel, Ursula	75 J.

Repaircafé

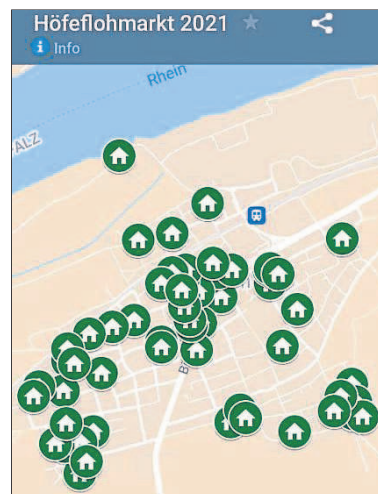
Budenheim. Das Repaircafé öffnet wieder nach langer Coronapause. Termine in 2021: 21. Oktober, 18. November, 16. Dezember, immer von 16 bis 19 Uhr, Eingang Schule, Gonsenheimer Straße. In 2022 jeweils am 3. Donnerstag des Monats.

Es gelten die 3G+AHA-Regeln. Anmeldung erforderlich bei H.-J. Veit (Telefon 87 48) oder V. Ochs (Telefon 65 99).

*Glückwünsche
und
Danksagungen
in alle Haushalte!*

Mit Ihrer
Heimat-Zeitung

Höfeflohmarkt Schon 55 Anmeldungen



(Grafik: Grüne Budenheim)

Budenheim. – Nach drei Tagen, Stand 3. Oktober, hat der 1. Budenheimer Höfeflohmarkt, der am 24. Oktober in ganz Budenheim stattfindet, bereits 55 Anmeldungen, verteilt über ganz Budenheim. „Da geht noch mehr“, sind sich die Initiatoren von den Budenheimer Grünen sicher, denn es ist die Gelegenheit, nach langer flohmarktfreier Zeit Speicher und Keller zu entrümpeln und gute Dinge feilzubieten oder umgekehrt,

diese und jene Dinge zum Schnäppchenpreis zu erwerben. Die Top-Kategorien, die viele Höfe im Angebot haben, sind Kinderkleidung und Spielsachen, aber auch anderes wie Kleinmöbel, Sportequipment, Elektronik, Haus und Hof, Geschirr etc. wird angeboten. Die Anbieter müssen dabei die Dinge nur im eigenen Hof oder Garten präsentieren. Finden kann man die Höfe mit Hilfe des Online-Höfeplans, der am 17. Oktober veröffentlicht wird. Diesen Plan kann jeder in seinem Smartphone aufrufen und mit Klick auf die jeweiligen Höfe erfahren, welche Kategorien im Schwerpunkt angeboten werden. Weitere Informationen zum Ablauf und die Anmeldung finden Interessierte unter www.gruene-budenheim.de/hoefflohmkt/.

**1. Budenheimer
Höfe-Flohmarkt
24. Oktober 2021**
SONNTAG, 10.00 - 15.00 Uhr
in ganz Budenheim

- Teilnahme je Hof / Garten 8 Euro
- Interaktiver Höfeplan in Online-Map
- findet bei jedem Wetter statt
- Hygienekonzept downloadbar
- Anmeldung bis 17.10. unter gruene-budenheim.de/hoefflohmkt/

Eltern-Kind-Turngruppe

Neues Angebot bei der TGM am Nachmittag



(Foto: TGM Budenheim)

Budenheim. – Ab dem 27. Oktober, dem ersten Mittwoch nach den Herbstferien, hat die Turngemeinde Budenheim ein neues Turnangebot für kleine Kinder und deren Eltern am Nachmittag. Mit der neuen Trainerin Sina Arnold startet ein zusätzliches Eltern-Kind-Turnangebot in der TGM-Halle, jeweils mittwochs von 15 bis 16.30 Uhr.

Beim Eltern-Kind-Turnen sollen die Kinder ab circa zehn Monaten zusammen mit den ihnen vertrauten Personen wie Eltern oder Großeltern an erste Bewegungen gewöhnt werden. Ziel ist es dabei, zum Beispiel die Motorik, den Gleichgewichtssinn oder einfach nur den Spaß am Erklettern von Hindernissen zu stärken. Dies geschieht durch Aufbauten von Turnkästen, Bänken, großen Matten und weiteren Turngeräten, die die Kleinsten kennenlernen und in ihre Bewegungsabläufe integrieren sollen. Neben den (Groß-)Eltern wird mit Trainerin Sina Arnold immer

eine ausgebildete Übungsleiterin dabei sein. Die 28-Jährige befindet sich aktuell in ihrem Referendariat an einer Grundschule in Bad Kreuznach. Darüber hinaus verfügt sie über eine zehnjährige Erfahrung als Trainerin im Rhönrad- und Kinderturnen und gibt zusätzlich in ihrer Schule Sport- und Schwimmunterricht. „Ich freue mich sehr über die Möglichkeit eine neue Gruppe übernehmen und viele Kinder und Erwachsene Budenheims kennenlernen zu dürfen“, sagt sie zu ihrer neuen Aufgabe.

Weitere Informationen finden Interessierte auf der Homepage der Turngemeinde (www.tgm-budenheim.de) sowie telefonisch über die Geschäftsstelle (Mo. 15 – 18 Uhr / Mi. 9 – 12 Uhr) unter der Telefonnummer 06139 – 8788 oder per Mail an info@tgm-budenheim.de.



Kunst in der kING

Ausstellung der Künstlerin Daniela Wertel

Ingelheim. – Nach den erfolgreichen Kunst-Schau-Fenstern in der kING kooperiert die Ingelheimer Kultur und Marketing GmbH mit der Stadtverwaltung Ingelheim und zeigt „Kunst in der kING“. Als Ausstellungsort dienen wieder die großzügigen Fensterflächen im Foyer der kING am Fridtjof-Nansen-Platz. Durch die Rathaussanierung werden die Ausstellungen in der Rathaushausgalerie für einige Jahre entfallen. Die IKuM unterstützt die Nachbarschaft im Sinne des Kulturauftrags und stellt ihre Flächen vorerst bis November zur Verfügung. Seit dem 1. Oktober und noch bis zum 2. November werden Bilder von Daniela Wertel ausgestellt. Ansichten von Flora und Fauna, figurative Malerei, Landschaftsmalerei – Wie ein roter Faden ziehen sich die Themen durch die Ausstellung, nur dass der Faden nicht ausschließlich rot ist, sondern auch Kobaltblau, Indischgelb, Kadmiumrot, Purpurviolett und Turmalin grün.

Mit dem Fokus auf Farben eröffnet diese Ausstellung einen neuen Blick auf die Verwendung und Entfaltungsmöglichkeiten der unterschiedlichen Farbtöne und zeigt, dass Rot nicht gleich Rot ist. Die breite Vielfalt ist auch anhand der Malmittel, zum Beispiel Öl- und Acrylfarben, und der Techniken, wie die Anwendung von Pinsel und Spachtel, sowie an den verschiedenen Motiven zu sehen. Ein Selbstporträt der Künstlerin, Balletttänzerinnen, Gänse über dem Wasser, aber auch die Weinberge Ingelheims im Herbst und vieles mehr werden präsentiert.

Diese koloristische Fülle zeigt eine Welt, die auch in besonderen Zeiten so bestehen bleibt.

Weitere Informationen finden Interessierte unter www.kunstwert.net.

Aufräumaktion

Budenheim. – Der neue Förderverein der Kita Kunterbunt hatte für das vergangene Wochenende alle Eltern zu einer „Aufräum-Aktion“ auf das Außengelände der Kita eingeladen. Es wurde kräftig ge-



(Foto: Kita Kunterbunt)

kehrt, Sträucher beschnitten, Blumen gepflanzt, Spielgeräte versetzt, abgeschliffen und mit frischer Farbe zu neuem Glanz verholfen. Und so war am Montag die Überraschung und Freude bei den Kindern und dem Personal der Kita sehr groß.

DAK-Gesundheit in Mainz schaltet Grippe-Hotline

Ärzte informieren über die Impfung, ihre Verträglichkeit und Schutzmaßnahmen für den Herbst

Mainz. – Die Corona-Pandemie ist noch nicht vorbei, nun steht zusätzlich die alljährliche Grippe-Saison bevor. Das führt zu Verunsicherungen: Schließen sich Corona- und Grippeimpfung gegenseitig aus? Kann man sich gleichzeitig impfen lassen? Und wann ist ein guter Zeitpunkt für eine Grippe-Impfung? Antworten auf diese und andere Fragen zur Influenza und der Impfung geben Medizinerinnen und Mediziner bei der Telefon-Hotline der DAK-Gesundheit am 6. Ok-

tober. Dieses spezielle Serviceangebot unter der kostenlosen Rufnummer 0800 1111 841 ist von 8 bis 20 Uhr geschaltet und kann von Kunden aller Krankenkassen genutzt werden.

Durch die Pandemie ist das Thema Impfen ganz besonders ins Licht der Öffentlichkeit gerückt. Neben der Corona-Impfung kann jedoch auch eine zusätzliche Grippe-Impfung sinnvoll sein. „Für Menschen mit geschwächtem Immunsystem ist die Influenza oder echte Grippe

eine ernst zu nehmende Krankheit. Doch auch für jüngere und fittere Personen birgt die Grippe Gefahren. Sie schwächt den Körper und macht Anfälliger für das Corona-Virus“, sagt Steffen Kilian, DAK-Chef der DAK-Gesundheit in Mainz. „Am besten schützt deshalb vor Beidem eine Impfung. Corona- und Grippe-Impfung ergänzen sich dabei.“ Daneben sind es nach wie vor die bekannten AHA-Regeln, die die Gefahr einer Ansteckung reduzieren: Abstand halten, Hände

regelmäßig mit Seife waschen und Alltagsmaske tragen, wo es eng wird.

Impfen lassen sollten sich vor allem Menschen, die wegen eines geschwächten Immunsystems als besonders gefährdet gelten. Das sind beispielsweise Menschen ab 60 Jahren, Schwangere und Menschen mit chronischen Erkrankungen. Ob eine Impfung sinnvoll ist, kann der eigene Arzt oder die eigene Ärztin einschätzen.

NABU startet Wahl zum Vogel des Jahres 2022

Aus fünf Arten können alle bis 18. November ihren Favoriten bestimmen

– Nach der Wahl ist vor der Wahl: Seit dem 6. Oktober lassen der NABU und sein bayerischer Partner, der LBV (Landesbund für Vogelschutz), den Vogel des Jahres 2022 zum zweiten Mal öffentlich wählen. Jeder und jede kann unter www.vogeldesjahres.de mitbestimmen, wer der neue Jahresvogel wird. „Bei der ersten öffentlichen Wahl hatten sich über 455.000 Menschen beteiligt und das Rotkehlchen zum Vogel des Jahres 2021 gekürt – eine überwältigen-

de Beteiligung“, so der Landesvorsitzende des NABU Hessen Gerhard Eppler, „Wir freuen uns sehr, dass das Interesse an Naturschutz und der heimischen Vogelwelt so groß ist und legen darum die Vogelwahl auch für die kommenden Jahre in die Hände aller, die mitentscheiden wollen.“

In Deutschland leben 307 Vogelarten. Damit die Wahl etwas erleichtert wird, haben die Vogelkundler des NABU fünf Arten ausgesucht, unter denen abgestimmt werden kann. Für den Jahresvogel 2022 ins Rennen gehen: Bluthänfling, Feldsperling, Mehlschwalbe, Steinschmätzer und Wiedehopf.

„Jeder der fünf Vögel steht für ein Naturschutzthema, das unsere Aufmerksamkeit braucht“, so Eppler, „So sind mit Mehlschwalbe, Steinschmätzer und Wiedehopf gleich drei Zugvogelarten auf der Wahlliste. Zugvögel leiden besonders stark unter dem Klimawandel, da sie auf intakte Verhältnisse an mehreren Orten der Welt angewiesen sind.“

Die Mehlschwalbe hat als Insektenfresser und Gebäudebrüter zwei Probleme, die ihren Bestand gefährden: Durch das Insektensterben hat sie weniger Nahrung zur Verfügung. Zudem werden ihre Nistplätze etwa bei Gebäudesanierungen entfernt. Ihr Wahlkampfeslogan lautet darum: „Mieterschutz für Vögel!“

Der Steinschmätzer ist wie auch die Mehlschwalbe ein Langstreckenzieher und mit 30.000 Kilometern Jahreszugstrecke rekordverdächtig unter den Singvögeln. Eppler: „Vom Aussterben bedroht ist diese Art bei uns, weil sie immer weniger Lebensraum zur Verfügung hat. Der Steinschmätzer braucht offenes, vegetationsarmes Gelände.“ Darum geht er mit dem

Slogan „Mut zur Brache!“ ins Rennen.

Der Wiedehopf ist mit seinem langen Schnabel und seinen orangefarbenen Scheitelfedern der optisch spektakulärste Kandidat. Er lebt ausschließlich in besonders warmen Gegenden in Deutschland, etwa am Kaiserstuhl in Baden-Württemberg. „Die Art wäre deutlich häufiger, wenn es mehr halboffene Landschaften mit vielen Insekten gäbe, wie Weideflächen oder pestizidfreie Weinberge“, sagt Eppler. Der Wahlkampfespruch des Wiedehopfs heißt: „Gift ist keine Lösung!“

Den Feldsperling dürfte jeder und jede schon einmal gesehen haben. Er hat sich wie auch der Haussperling den Menschen angepasst und lebt häufig in unseren Siedlungen. Die Spatzenart hat nach der Brutzeit ein ausgeprägtes Sozialverhalten, die Vögel versammeln sich dann gern in Sträuchern. Der Feldsperling brütet in Baumhöhlen oder Nistkästen und fordert auch deshalb: „Ohne Gehölz, ohne mich!“

Sein gruseliger Name täuscht: der Bluthänfling ist kein Greifvogel, sondern eine kleine Finkenart mit roter Brust und einer Vorliebe für vegetarische Kost, wie Körner, Samen und Früchte. Sein Bestand ist gefährdet, weil er in monotonen Ackerlandschaften keine Heimat findet. Er fordert für seinen Brutplatz: „Mehr Hecken zum Verstecken!“

Am 6. Oktober wurde das virtuelle Wahllokal unter www.vogeldesjahres.de freigeschaltet. Bis zum Vormittag des 18. November kann abgestimmt werden. Noch am selben Tag wird der Sieger bekanntgegeben. Der „Vogel des Jahres“ wurde in Deutschland erstmals im Jahr 1971 gekürt. Seit 2021 wird er durch eine öffentliche Wahl bestimmt.

Stellenmarkt



Suchen deutschsprachige Putzhilfe
für Zweipersonenhaushalt in **Budenheim**.
Eventuell auch für einen Einpersonenhaushalt zusätzlich nach Absprache.
Nachrichten bitte unter:
Chiffre 1042718

PUTZHILFE DRINGEND
ab sofort
in Heidesheim gesucht,
ca. 10 Std. / Woche
Telefon: 06132/5574

Rheingau Echo Verlag GmbH
Die besten Seiten unserer Region

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

In unserem Verlag in Geisenheim erscheinen die beiden regionalen Wochenzeitungen „Rheingau Echo“ und „Heimat-Zeitung Budenheim“.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

**Vertriebsmitarbeiter /
Anzeigenverkäufer/Handelsvertreter
im Print- und Online-Bereich (m/w/d)**

SIE ...

- haben ein gepflegtes, sicheres Auftreten und gute Kommunikationsfähigkeiten?
- haben Freude am Umgang mit Menschen?
- verkaufen mit Elan und Begeisterung?
- zeichnen sich durch ein hohes Maß an Engagement und Ehrgeiz aus?
- verfügen über das „Lächeln am Telefon“ und erobern versiert neue Vertriebskanäle?
- haben einen Führerschein und einen eigenen PKW?

WIR ...

- sind ein etablierter Verlag mit einem engagierten und zuverlässigen Team.
- versprechen Ihnen eine Zusammenarbeit auf Augenhöhe und stets ein offenes Ohr.
- verfügen bereits über einen großen Kundenstamm.
- bieten eine Vergütung auf attraktiver Provisionsbasis und sehr gute Entwicklungsmöglichkeiten.
- sind sehr an einer langfristigen, professionellen und partnerschaftlichen Zusammenarbeit interessiert.

Auch ein Quereinstieg ist möglich.

Konnten wir Ihr Interesse wecken? Dann senden Sie noch heute Ihre Bewerbungsunterlagen an:

Rheingau Echo Verlag GmbH
z. Hd. Frau Thomas
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
E-Mail: stthomas@rheingau-echo.de

Gebrauchtes kaufen oder verkaufen

mit Kleinanzeigen in der HZB, Tel. 06722/996630, Fax 06722/996699



Guck mal!

Mit Ihrer Hilfe können wir kranken, behinderten und vernachlässigten Kindern eine bessere Zukunft geben.

Spendenkonto (IBAN):
DE 48 4805 0161 0000 0040 77,
BIC: SPBIDE33XXX,
Stichwort »Kinder«
Online spenden unter
www.spenden-bethel.de

Bethel

Kostenlose An-und Abfahrt



- KANAL- UND ROHREINIGUNG
- TV KAMERA UNTERSUCHUNG MIT 3D PLAN
- KANALSANIERUNG
- BAGGERARBEITEN
- RÜCKSTAUSCH
- SAUGARBEITEN
- BAUTROCKNUNG
- 24 STUNDEN KANAL NOTDIENST



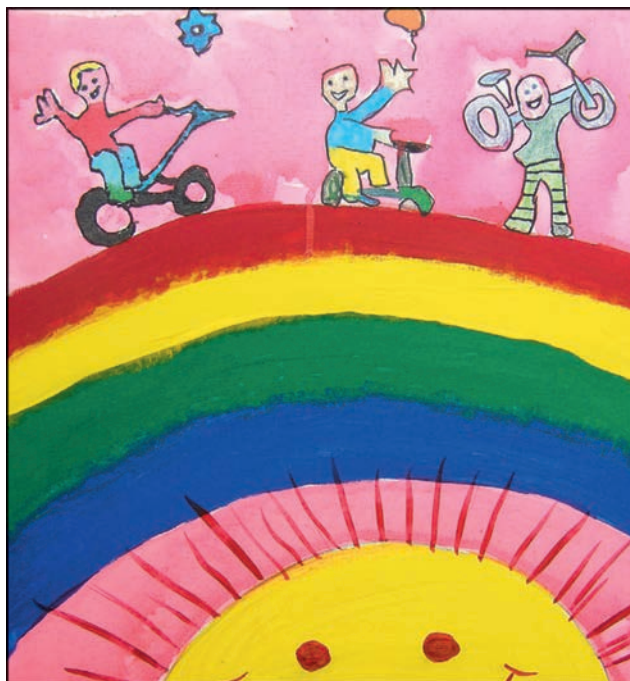
Grün KANALSERVICE

AM HOFGUT 7 TEL. 06136 - 76 301 77
55268 NIEDER-OLM FAX 06136 - 76 301 78

WWW.KANAL-GRUEN.DE INFO@KANAL-GRUEN.DE

Wir kaufen Ihren PKW-Busse-Wohnmobile gegen sofortige Barzahlung.

-Altwagen Annahmestelle-
M&B Automobile
55120 Mz-Mombach
Tel.: 06131-688099 oder 0171-7949273



Bewegen Sie etwas

Mit Ihrer Hilfe können wir kranken, behinderten und vernachlässigten Kindern eine bessere Zukunft geben.

Online spenden unter:
www.spenden-bethel.de

Bethel 

Werden auch Sie zum Helfer.

German Doctors e.V. | Löbestr. 1a | 53173 Bonn

Spendenkonto
IBAN DE12 5206 0410 0004 8888 80
BIC GENODEF1EK1
www.german-doctors.de | info@german-doctors.de



Danke

Peter Uhrig

*05.03.1932 †06.08.2021

sagen wir allen, die sich in Ihrer Trauer mit uns verbunden fühlten und Ihre Anteilnahme in Wort und Schrift sowie durch Geldspenden zum Ausdruck brachten und ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Besonderer Dank gilt der Gemeindereferentin Frau Edith Sans-Jakob für die einfühlsamen Worte bei der Trauerfeier, der Nachbarschaft sowie dem Bestattungsinstitut Veyhelmann für die würdevolle Betreuung.

Im Namen aller Angehörigen:
Maria Uhrig

Budenheim, im Oktober 2021



HEIDRUN HEINRICH

geb. Heininger
* 19.05.1942 † 12.09.2021

Herzlichen Dank allen,

die mit uns Abschied nahmen, sich in Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt allen, die der Verstorbenen Pflege, Fürsorge und ihre Zeit schenkten, sowie Herrn Pfarrer Dr. Volkmann für die einfühlsamen Worte bei der Trauerfeier, Andreas Koch für den wertschätzenden Nachruf, dem Bestattungsinstitut Veyhelmann für die gute Begleitung, der werten Nachbarschaft, den Verwandten, Freunden und Bekannten von nah und fern, die die Verstorbene auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Im Namen aller Angehörigen
Edmund Heinrich

Budenheim, im Oktober 2021

Herzlichen Dank

Es ist schwer, einen so lieben Menschen zu verlieren, es ist wohltuend, so viel Anteilnahme zu erfahren.

Wir danken allen, die sich in Ihrer Trauer mit uns verbunden fühlten und Ihre Anteilnahme in Wort und Schrift sowie durch Geldspenden zum Ausdruck brachten, und Klaus auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Dr. Stefan Volkmann, Dr. Prüfert und Team, dem ASB Seniorenzentrum Budenheim, der Gärtnerei Roos/Nußbaum, dem Gasthaus zum Goldenen Ritter sowie dem Bestattungsinstitut Veyhelmann für den würdevollen Beistand.

Im Namen aller Angehörigen:
Thomas mit Erika und Kai Weinerth

Budenheim, im Oktober 2021

Von Haus zu Haus

Werbung in der Heimat-Zeitung Budenheim wird in der gesamten Gemeinde gelesen.

Nutzen Sie die Gelegenheit mit der Schaltung eines Inserats.
Sie erreichen uns unter Telefon: 06722/9966-0

Gartengestaltung FEKI

J. Iljazi
Waldstraße 27
55257 Budenheim
www.feki-garten.de

Tel. 0 61 39 - 29 18 67
Fax 0 61 39 - 29 28 68
Mobil 01 73-6 53 00 98
info@feki-garten.de

Heiser's Küchen für Haushalt und Gewerbe

KREATIV • KOMMUNIKATIV • KOMPETENT

Mit kompetentem und
umfassendem Service,
bieten wir Ihnen Küchen in
jeder Preisklasse.
Wir freuen uns auf Sie!

Heiser's Küchen Qualität seit 1999

Auf der Bein 9a · 55257 Budenheim · Tel. 06139.930990
www.heisers-kuechen.de · info@heisers-kuechen.de



KÜCHENSPEZIALIST
des Jahres 2014

WIR SIND
AUSGEZEICHNET

IN DER KATEGORIE
KREATIVITÄT 2016/2017

Privat-Chauffeur:

Flughafen-Transfer,
Schüler, Kurier,
Reisebus, LKW,
7 Tage, 24-h-Service
Telefon 0171/3311150

A-Z-Entrümpelungen

A-Z-Umzüge + Grundreinigung
A-Z-Renovierung + Badsanierung
A-Z-Rolläden + Dachfenster
A-Z-Maler + Schreiner + Glas
A-Z-Küchen + Möbel + Montage
Telefon 0160/7075866

Geld macht nicht glücklich.
Aber es rettet Leben.

Spendenkonto: 41 41 41
BLZ: 370 205 00 · DRK.de



**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen**
Telefon 03944/36160
www.wm-aw.de (Fa.)

**ESO STATION
BUDENHEIM
M. BAUER**

- KFZ-Reparaturen
- HU+AU Prüfung
- Autorisierter 4Fleet Reifenpartner für Leasingfahrzeuge
- Reifen- und Klimatechnik

SUPERWASCHANLAGE
Stark zum Schmutz-
sanft zum Lack

DUNLOP GOODYEAR PIRELLI

Binger Straße 74, 55257 Budenheim, Telefon: 0 61 39 - 290 9000

Ihr Friseur

COIFFEUR La Belle

Inh. Anastasia Tzampazi
Friseurmeisterin

55257 Budenheim · Stefanstraße 5 · Tel. 06139/6392

**Wir sind ab 11.10 - 25.10.2021 im Urlaub,
ab Di. 26.10.2021 sind wir wieder
für Sie da.**

Bestlage • Barrierefrei • Bezugstfertig
Eigentumswohnung von privat im Zentrum von
Budenheim zu verkaufen.
Bj. 2016; 3 Zi., EBK, Balkon, Keller, Stellplatz
395.000 €; frei ab 01.07.2022
Bei Interesse unter Angabe vollständiger
Kontaktdaten melden unter:
wohnung-budenheim@gmx.net

Helfen steht jedem gut.
Mach-mit-DRK.de



ZU GUTER LETZT

DESIGN • MÖBEL

FENSTER • TÜREN • SERVICE



Ist
bei
Ihnen
alles
dicht?

Fenster-Wartung

Gerade bei kühleren
Außentemperaturen sind
undichte Fenster nicht nur
ein Ärgernis, sondern echte
Energieverschwender in
Bezug auf die Heizkosten.

KÖNIG HOLZWERKSTÄTTE
INH. AXEL+MARKUS KÖNIG OHG

Hechtenkaute 11 · 55257
Budenheim ☎ 06139/8338

www.holzwerkstaette-koenig.de

MEHRMARKEN CENTER

WIR HABEN IHNEN VIEL ZU BIETEN:
! Ständig 50 Jahreswagen auf Lager !

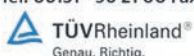
EU Fahrzeuge (Re-Importe) aller Marken und Fabrikate !!!
Deutsche Neu-, Jahres- und Gebrauchtwagen !!!
Alle Marken und Modelle zu Tiefpreisen !!!

>>> Service für alle Automarken <<<

- **Inspektion**
aus Meisterhand für: PKW, Van, SUV,
Transporter und Wohnmobile
- **Reparatur**
Defekte Produkte tauschen wir
nicht nur einfach aus, sondern
reparieren diese, wenn möglich.
- **Service**
Mobilitätsschutz (24h-Pannenservice),
Hol- und Bringdienst etc.
- **Fahrzeugdiagnose**
mit strukturierter Fehlersuche
- **Batterie-Service**
für immer genügend Startkraft
- **Reifen, Räder & Felgen**
Qualitätsreifen, Komplettträder,
Alu-/Stahlfelgen, Reifenmontage etc.
- **Bremsen-Service**
Bremsen-Check, Bremsenteile
in Erstausrüsterqualität etc.
- **Öl-Service**
mit leistungsstarken Ölen
namhafter Hersteller
- **Klima-Service**
Check, -Desinfektion
und -Wartung
- **Autoglas**
Reparatur oder Austausch



**Autohaus
HÖPTNER** GmbH
CITROËN PKW und Nutzfahrzeug Servicepartner
Fachbetrieb für Gasumrüstung
Reisemobilservice
Am Mombacher Kreisel
In der Dalheimer Wiese 17
55120 Mainz-Mombach
Tel. 06131 - 96 21 00 Fax 06131 - 9 62 10 20



Täglich TÜV-Prüfung bei uns im Haus

